

Sambaklänge verzaubern das Publikum



Sambaklänge verzaubern das Publikum (Foto: Jürgen Rieber)

FRIEDRICHSHAFEN / sz - Pulsierende Klänge aus Brasilien haben kürzlich den Gemeinderaum der evangelisch-methodistischen Kirche in Friedrichshafen erfüllt. „Mir kam es fast so vor als ob ich für wenige Stunden in Brasilien zu Urlaub war“, schrieb ein Besucher nach dem Konzert an die Gemeinde.

Mit einem breiten Streifzug brasilianischer Melodien des 20. Jahrhunderts bis in die Gegenwart gestaltete der Gitarrist Johannes Deffner zusammen mit der Sängerin Cecilia Colombo den Abend. Im Zentrum des Konzerts standen Sambas, Choros, Bossa-Novas und

andere Musikstile aus Brasilien. Und die Organisatoren waren überrascht vom Andrang: Mehr als 100 Besucher waren gekommen, darunter auch viele Brasilianer.

Dabei lieferten die beiden Musiker hervorragende Interpretationen mit exzellenter Spieltechnik ab. Die Bandbreite reichte von romantisch verträumt über melancholisch bis hin zu pulsierend. Der Gitarrist und die charmante Sängerin interpretierten ausdrucksvoll traditionelle brasilianische Lieder. Parallel dazu wurden die Schönheiten von Brasilien auf einer Großbildleinwand gezeigt. Selbstverständlich ließen sich Johannes Deffner und Cecilia Colombo nicht lange um eine Zugabe bitten.

Doch nicht nur musikalisch stand der Abend in der evangelisch-methodistischen Kirche im Zeichen Brasiliens: Im Foyer gab es Informationsstände über soziale Projekte in Brasilien und den regelmäßigen „Treff für Brasilianer“ in Friedrichshafen. In der Pause begegneten sich die Besucher bei typischen brasilianischen Getränken und kleinen Speisen. Der Erlös des Abends kommt ausschließlich sozialen Projekten in Brasilien zugute.

(Erschienen: 12.02.2013 13:15)

